



DORFMODERATION NIEDERNEISEN

ERGEBNISPROTOKOLL DORFWERKSTATT – TEIL 1



Einladung zur **Dorfwerkstatt - Teil 1** Mittwoch, 29. September 2021 um 18 Uhr in der Turnhalle

Gemeinsam möchten wir Ziele und Visionen für die **Zukunftsentwicklung** von Niederneisen formulieren. Darauf aufbauend möchten wir ein **Dorf motto** entwickeln, das ein **Logo** mit einem kurzen, prägnanten **Spruch** verbindet.

Was ist **charakteristisch** für Niederneisen?
Was macht das Dorf **besonders**?
Welche **Außenwirkung** soll Niederneisen haben,
um Jung und Alt positiv anzusprechen?

Wir beschäftigen uns auch mit den **bisher gesammelten Stärken und Schwächen**. Es werden die **Prioritäten** für den weiteren Verlauf der Dorfmoderation abgestimmt.

Ihre Ideen und Vorschläge sind gefragt.

Machen Sie mit!

Nur wer sich einbringt, kann etwas bewegen!
Gemeinsam gestalten wir die Zukunft von Niederneisen!

Für das leibliche Wohl steht ein kleiner Imbiss bereit.

Die zum Zeitpunkt der Veranstaltung gültigen
Corona-Regelungen sind einzuhalten.

Veranstalter: Ortsgemeinde Niederneisen
Moderation: RU-PLAN Redlin + Renz

NÄCHSTE TERMINE

Kinder- und Jugendworkshop

am Montag, den 15. November ab 16 Uhr im Nebenraum der Grundschule

Dorfwerkstatt – Teil 2: Workshop zum Handlungsfeld „Dorfleben / Kultur / Kommunikation“

am Montag, den 29. November um 19 Uhr in der Turnhalle

ABLAUF DER VERANSTALTUNG

- Begrüßung durch Ortsbürgermeister Armin Bendel
- Begrüßung durch Claudia Renz vom Büro RU-PLAN Redlin + Renz
- Dorf motto und Dorflogo
- Ziele / Visionen / Zukunftsvorstellungen
- Kleingruppenarbeit, Präsentation und Diskussion
- Bewertung / Priorisierung
- Weitere Vorgehensweise und Termine

BEGRÜSSUNG

Zu Beginn der Veranstaltung begrüßte Herr Ortsbürgermeister Armin Bendel alle Anwesenden. Der Einladung zur Dorfwerkstatt – Teil 1 waren 16 Bürgerinnen und Bürger von Niederneisen gefolgt.



FORMULIERUNG VON ZIELEN UND VISIONEN

Im Hinblick auf die Methode der „Zukunftswerkstatt“ befand man sich bei der Veranstaltung in der Fantasie- und Visionsphase. Die Teilnehmenden waren gefragt, Ziele / Visionen / Zukunftsvorstellungen für Niederneisen zu formulieren. Folgende Nennungen wurden zusammengetragen:

Welche Ziele verfolgt die Ortsgemeinde für die Zukunft? Wie stellen Sie sich die Zukunft von Niederneisen vor? Was soll erreicht werden? Welche „verrückten“ Visionen gibt es?			
Kleinkinder-Spielplatz im Dorfkern	Dorf für Familien	Badeplatz	Angliederung nach Hessen
Spielplatz im Ort	Kinderfreundliche Gemeinde	Schwimmbad am Waldrand	Bundesstraße keine Schneise mehr
Begegnungsstätte am Kleinspielfeld für alle Generationen (einfacher Spielplatz, Sitzgruppe teilüberdacht, Schach-/Mühlefeld)	Die Neuen werden empfangen, integriert und engagieren sich	Bade-/Stausee am Hasselbach	Verkehrswende (Fahrrad-/Fußgängerinfrastrukturen umbauen)
Jugendhaus wird generationenübergreifender Begegnungsort + Museum	Weiterhin eine starke Orts- und Vereinsgemeinschaft	Erlebnispfad / Sportpfad / Spielfeld	Straßenbahn oder Bahn oder Seilbahn auf die Höhen
Ein Ortskern ohne Bauruinen (renovieren, wohnen im Ortskern, Mehrgenerationenwohnen/-leben)	Gelebte generationsübergreifende Gemeinschaft	Geh-raus-weil-es-schön-ist-Dorf (Sport, Spaziergehen, Radfahren, Treffen)	Lärmfrei
Ansprechendes Dorfzentrum	Begegnungen der Generationen als Normalität	Zentrum des Wander- und Radtourismus	Sichere Verkehrswege
Schöner Ortskern	Markt der kulturellen Begegnung	Spazierwege mit Sitzbänken	Barrierefreie Mobilität
Historischen Ortskern betonen	Sammel- und Tauschtag	Kinder-Pferde-Hunde-Strand	Sportplatz / Schule – Kinderbereich → verkehrsberuhigter Bereich
Historisches bewahren (Museum, Rundweg)	Lebendiges Zentrum (Zusammenkommen, verweilen/schlendern, diskutieren, Spaß haben)	Schönes Aartal → Wandertourismus fördern	Energiepositives Dorf (erneuerbare Energie)

Welche Ziele verfolgt die Ortsgemeinde für die Zukunft? Wie stellen Sie sich die Zukunft von Niederneisen vor? Was soll erreicht werden? Welche „verrückten“ Visionen gibt es?			
Vereinsübergreifendes „Dorfmuseum“	Offene Kommunikation	Außenfreizeitgelände (Grillplatz/-hütte, Barfußpfad, Walderlebnispfad, Kneipparcours, ...)	Energiebedarf für Niederneisen selbst herstellen (Hackschnitzel / Blockkraftwerk)
Neue Kirche	Senioren sport 60+ männlich fehlt, weiblich vorhanden, Gesundheitskurse für Ältere		Landwirtschaft im Ort im Einklang mit der Natur
Verbesserte Bausubstanz	Gesundheitssport, Rückenschule		Ausreichende, bezahlbare, attraktive Bauplätze
Dorfautomat	Rund um die Uhr Notfallanspruch – Handy oder Telefon		
Wochenmarkt am Rathausplatz	Kinder-Senioren Betreuungsangebote		
Vollständige Versorgung	Mensch-Maschine-Interaktion		
Kein Restaurant, kein Geschäft darf mehr schließen → neue sollte dazukommen	Schwarmwissen Alt + Jung + ...		
	Mittagstisch für alle auch Radwanderer		

ENTWICKLUNG EINES DORFMOTTOS

Frau Renz erläuterte den Anwesenden, was unter einem Dorf motto zu verstehen ist und wofür dieses eingesetzt werden soll. Zur Inspiration wurden einige Beispiele aus anderen Ortsgemeinden gezeigt. Dann waren die Anwesenden wieder aufgefordert, selbst aktiv zu werden und Vorschläge für das Dorf motto zu machen.

In der Einladung wurde bereits darum gebeten, dass sich Gedanken zu den folgenden Leitfragen gemacht werden:

- Was ist **charakteristisch** für Niederneisen?
- Was macht Niederneisen so **besonders**?
- Welche **Außenwirkung** soll Niederneisen haben, um Jung und Alt **positiv** anzusprechen?
- Wie soll sich Niederneisen **zukünftig entwickeln**?

Im Anschluss an die Ideensammlung erhielt jeder Teilnehmende 11 Klebepunkte zur Bewertung der Vorschläge für das Dorf motto. Daraus ergab sich die folgende Rangliste.

RANG	VORSCHLAG FÜR DAS DORFMOTTO	BEWERTUNG
1	Niederneisen I(i)ebenswert	23
2	Niederneisen – Heimat gemeinsam erleben	15
3	Niederneisen gemeinsam lieben u. leben im Aartal	13
4a	Niederneisen – gemeinsam I(i)ebenswert	12
4b	Für immer #grüne Liebe Nerranase an der Aar	12
5	Niederneisen im Aartal – leben wo andere Urlaub machen	9
6	Niederneisen – gemeinsam Zukunft wagen	6
7a	Die Idylle an der Aar	5
7b	Niederneisen vereint	5
8a	Niederneisen lebt die Gegenwart und genießt die Zukunft	4
8b	Nicht lang schnacken, anpacken	4
9a	Niederneisen an der Aar – hier lebts sich wunderbar!	3
9b	Niederneisen, die Perle an der Aar!	3
10	Niederneisen lieben & leben	2
11a	Ndn eine liebenswerte Gemeinschaft	1
11b	Hinziehen und Wohlfühlen	1
11c	Eintracht Niederneisen	1
11d	Wir sind Niederneisen	1
12a	Niederneisen – gelebte Gemeinsamkeit an der Aar	0
12b	Niederneisen – Wir sind die Scha(r)fsten	0
12c	Niederneisen – an der Aar sind wir dahoam	0
12d	Niederneisen – Hier wohnt nicht nur altes Eisen	0

Die Anwesenden waren insgesamt noch nicht zufrieden mit den Vorschlägen zum Dorf motto und sahen die Teilnehmerzahl für eine abschließende Entscheidung als zu gering an. Man einigte sich darauf, einen Aufruf zur weiteren Ideenfindung zum Dorf motto zu schalten. Über diese möglichen Einreichungen und die ersten fünf Plätzen der Rangliste soll anschließend eine Online-Abstimmung durchgeführt werden.

Bezüglich der grafischen Ausarbeitung des Dorflogos wurden folgende Aspekte als mögliche Elemente zusammengetragen:

- „Skyline“
- Rathaus, Kindergarten, Grundschule, Turnhalle, Reithalle
- Rathaus mit tanzenden Menschen darum
- Aar
- Grünes „Band“ / Tallage / Natur
- „Familie“
- Das Ländliche, z. B. Acker, Pferde, Rinder, Schafe
- Wald, Wiese, Acker
- Schaf als „Maskottchen“, z. B. auf Hinweisschildern

Wenn das Dorf motto per Abstimmung ermittelt werden konnte, soll z. B. ein Malwettbewerb an der Grundschule durchgeführt werden, um weitere Anregungen für das Dorflogo zu sammeln.

KLEINGRUPPENARBEIT, PRÄSENTATION UND DISKUSSION

Nach einem kurzen Snack, der von der Ortsgemeinde bereitgestellt wurde, begann die Arbeitsphase in Kleingruppen zu drei Handlungsfeldern. In Niederneisen gehören u. a. folgende Aspekte dazu:

Ortsbild / Infrastruktur	Natur / Erholung	Dorfleben / Kultur / Kommunikation
Spielplätze	Rad- und Wanderwege	Verbesserung der Kommunikation / Transparenz
Dorfplatz	„Historienweg“	Hilfestellungen für Senioren
Jugendhaus	Infotafeln / Hinweisschilder	Vereine
Feuerwehrhaus	Ruhebänke	Treffmöglichkeiten
Verkehrssituation	Freizeitgelände an der Aar	
Mobilität		

Frau Renz erklärte den Bürgerinnen und Bürgern die Aufgaben und Regeln für die Arbeit in den Kleingruppen. Auf jedem Gruppentisch lagen Klebezettel mit allen gesammelten Nennungen (Probleme, Ideen, Wünsche, Visionen) aus den bisher durchgeführten Veranstaltungen im Rahmen der Dorfmoderation (Auftaktveranstaltung, Ortsrundgang, Fotosafari, Treffen der Generation 60+, Kinder- und Jugendworkshop) zu dem jeweiligen Handlungsfeld. Im ersten Schritt sollten die Teilnehmenden alle vorhandenen Zettel (Probleme, Ideen, Wünsche, Visionen) nach Themenbereichen sortieren. Als zweiter Schritt bestand die Möglichkeit, das Spektrum an Nennungen bei Bedarf noch zu ergänzen. Im dritten Schritt galt es, für jeden Themenbereich einen Oberbegriff festzulegen.

Diese intensive Ausarbeitung und Diskussion in den Kleingruppen dauerten ca. 45 Minuten.

Danach präsentierte jeweils eine Person aus jeder Gruppe die Ergebnisse auf den Stellwänden (siehe Fotos im Anhang). Das Plenum hatte dann die Gelegenheit, Rückfragen zu stellen und Ergänzungen einzubringen.





BEWERTUNG / PRIORISIERUNG DER THEMENBEREICHE

Im Anschluss an die Präsentation und Diskussion der Ergebnisse der Kleingruppenarbeit konnten alle Anwesenden die 18 gebildeten Themenbereiche bewerten. Jeder Teilnehmende erhielt neun Klebepunkte, um die aus eigener Sicht wichtigsten Aspekte für die Dorfentwicklung zu markieren. Dabei durften pro Oberbegriff maximal zwei Punkte vergeben werden. Nach der Auszählung der verteilten Punkte durch das Moderationsteam entstand die nachfolgende Prioritätenliste.

RANG	THEMENBEREICH	BEWERTUNG
1	Begegnungsstätte	9
2	Treffpunkte	8
3a	Vereine	7
3b	Kommunikation	7
3c	Umwelt / Klima	7
3d	Bauen und Wohnen	7
4a	Senioren	6
4b	Freizeitgelände an der Aar	6
4c	Dorfkern	6
4d	Infrastruktur / Versorgung	6
5a	Wege	4
5b	Grillhütte	4
5c	Verkehrssicherheit	4
5d	ÖPNV / Mobilität	4
6	Tourismus	3
7a	gemeinsame Landwirtschaft	1
7b	allgemeine Infrastruktur	1
8	Sauberkeit und Ordnung	0

WEITERE VORGEHENSWEISE UND TERMINE

Beim nächsten Termin im Rahmen der Dorfmoderation sind die **Kinder und Jugendlichen** von Niederneisen gefragt. Für diese finden **altersgruppenspezifische Workshops am Montag, den 15. November** im Nebenraum der Grundschule statt. Kinder von 6 - 12 Jahren sind um 16 Uhr an der Reihe, Jugendliche ab 13 Jahren folgen um 18 Uhr.

An den Kinder- und Jugendworkshop werden sich drei Veranstaltung anschließen, die gemeinsam die **Dorfwerkstatt – Teil 2** bilden. Den Anfang in dieser Reihe macht der Workshop zum Handlungsfeld „Dorfleben /Kultur / Kommunikation“ am **Montag, den 29. November** um 19 Uhr in der Turnhalle.

Die **Einladungen** erfolgen demnächst wie immer über das **Mitteilungsblatt** und die **Homepage der Ortsgemeinde**.

Auch wer bei den bisherigen Veranstaltungen nicht anwesend war, ist herzlich zur Teilnahme an den nächsten Workshops eingeladen.

ABSCHLUSS

Zum Abschluss der Veranstaltung ergriff Herr Bendel erneut das Wort und bedankte sich bei den Anwesenden für die gelungene Veranstaltung.

Protokoll erstellt durch:

Vanessa Roth
Dorfplanerin (B. Sc. Geografie)

Dreikirchen, 15.10.2021



RU-PLAN Redlin + Renz

Adresse: Hauptstraße 27 in 56414 Dreikirchen

Telefon: 06435 / 5090-0

E-Mail: info@ru-plan.de

Internet: www.dorfagentur.de

www.ru-plan.de

PLAKATÜBERSICHT „ZIELE UND VISIONEN“

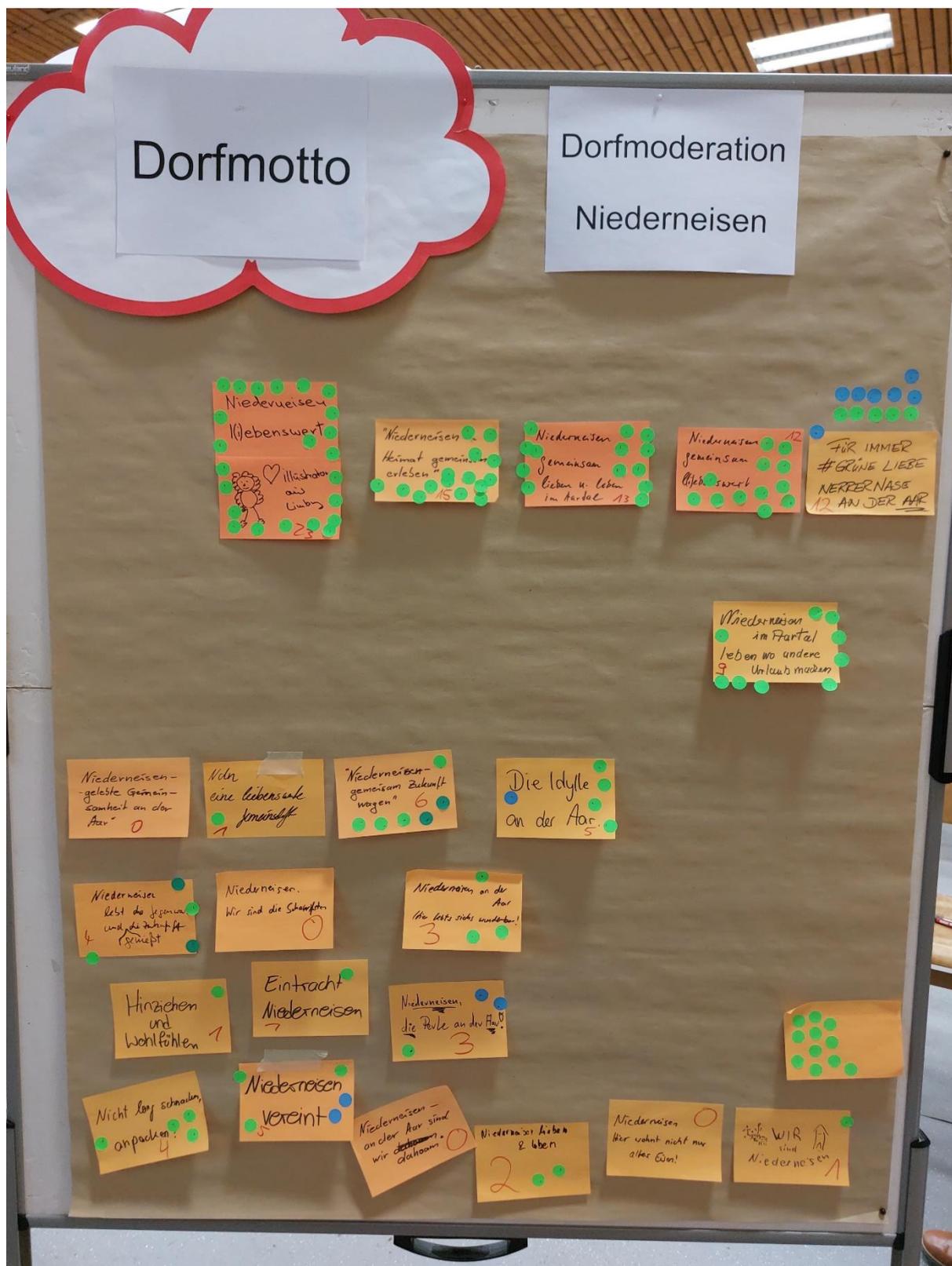
Ziele Visionen

Dorfmoderation
Niederneisen

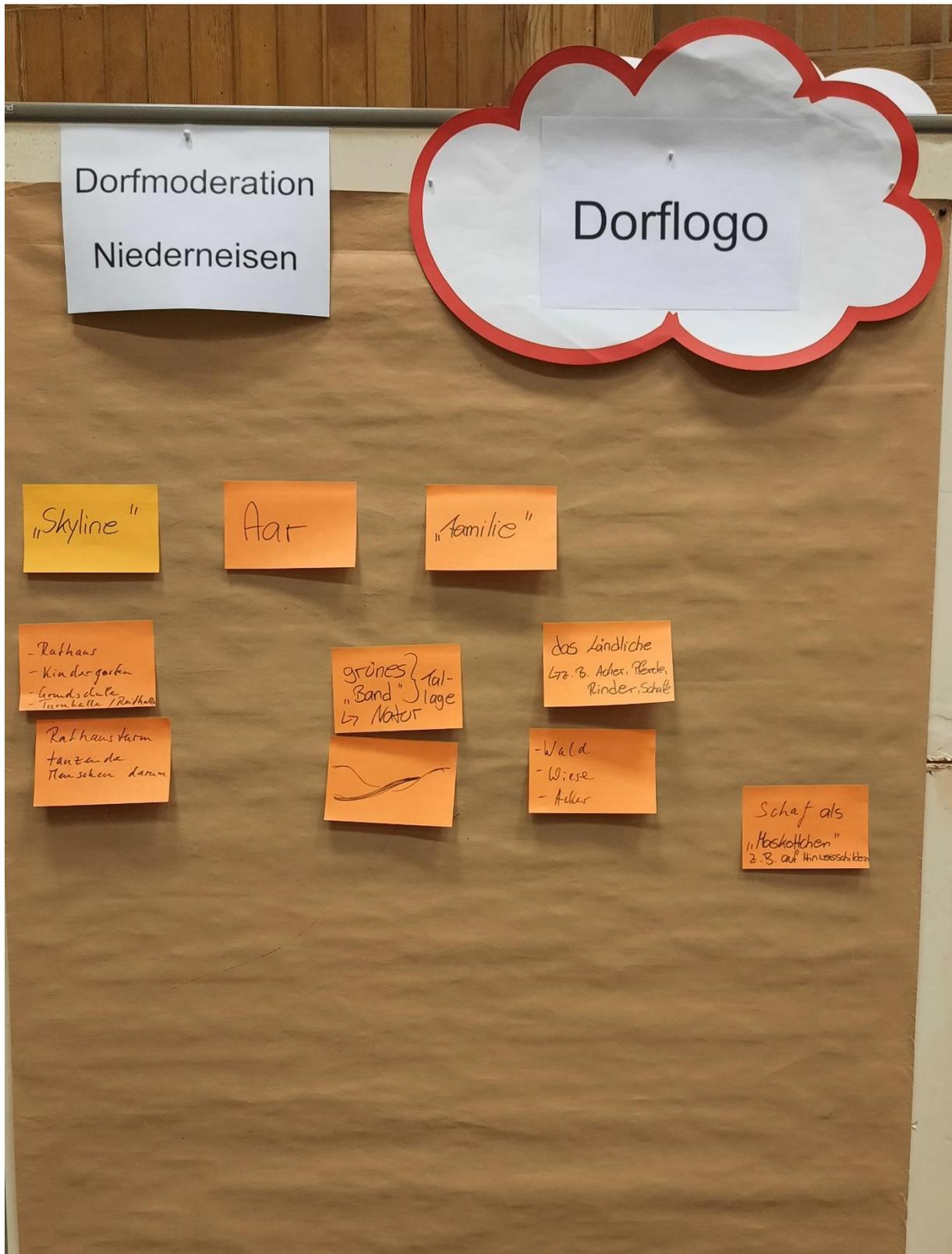
5-8
Worte
pro
Gedanke

Flussverläufe - Bezahlbare - Attraktive BAUPLÄTZE	Kleinkinder- Spielplatz im Dorf Kern	weiterhin eine starke Orts- und Vereinseinstufige	Dorf für Familien	Die Neuen - werden empfangen - integriert - und organisiert sind	Badeplatz	Angebot nach Hessen
Landwirtschaft im Ort im Ein- bezug mit der Natur	Kleinspielfeld für alle Generationen - Schach, Tischtennis - Tischfußball - Tischtennis	Sammel + Tauschtag	lebendige Zentrum - Bauwerkstätten - Verkaufsmärkte - Diskussions - Spaß haben	Markt der kulturellen Begeg- nung	Schwimmbad am Waldstrand	Verkehrswende - Fahrradfreundliche Fußwege / umfassen
Vereinsübergreifendes "Dorfmuseum"	Spielplatz <u>im</u> Ort	Kinderefreundliche Gemeinde	- gelebt generations- übergreifende Gemeinschaft - offene Kommunikation	Erlebnisfeld/ Sportplatz Spielplatz	Bade-, Stausee Am Hasselbach	Bundesstraße keine Scharke mehr
historische Ortskern betonen	Grundriss sport Bücherei	Begegnungen der Generationen als Normalität	feh - raus es weit - es - ist Dorf [Sport, Sportanlagen, Rastplatz Treffpunkt]	Straßenbahn oder Bahn oder S-Bahn auf die Höhe	Zentrum des Wander- und Radwanderns	Lärm frei
Neue Wege ☺	Ansprachen der Dorfzentrum	Mensch - MASCHINE INTERAKTION	SCHNARM- WISSEN mit + raus + ...	Kinder - Senioren Begegnungsorte	Spazierwege mit Sitzbänken	sichere Verkehrswege
Verbesserte Bausubstanz	Dorfaudiotext Waldhausplatz Rathausplatz	Mittagsstube für alle auch Radwanderer	Senioren sport 60+ → interaktiv → wiss. verbunden jung/alt, nat/haus für alle	Zentrum des Wander- und Radwanderns	Kinder - Pferde - Wand- Strand	BARRIERE FREI MOBILITÄT
Schöner Ortskern	Vollständige Versorgung	Energie - positives Dorf	Energie bedarf für Niederneisen selbst Anstellen (Hausarbeit/ Waldarbeit)	Schönes Pantel ↓ Wunder - Tunes aus finden	Sportplatz/Wald- Kinderstube ⇒ Verkehrs bereich, Bereich	
Historisches Grundriss - Museum - Wandlung	kein Restaurant, bei Gaststätte das mehr Ideen für - neue soziale Angebote			Mittagsstube für alle auch Radwanderer	Mittagsstube für alle auch Radwanderer	
Jugendhaus Wird generations übergreifend + Museum	Ein Ort kann ohne Bauarbeiten - Renovieren - können in Ortskern - Mehr generations wachsen - leben				Mittagsstube für alle auch Radwanderer	

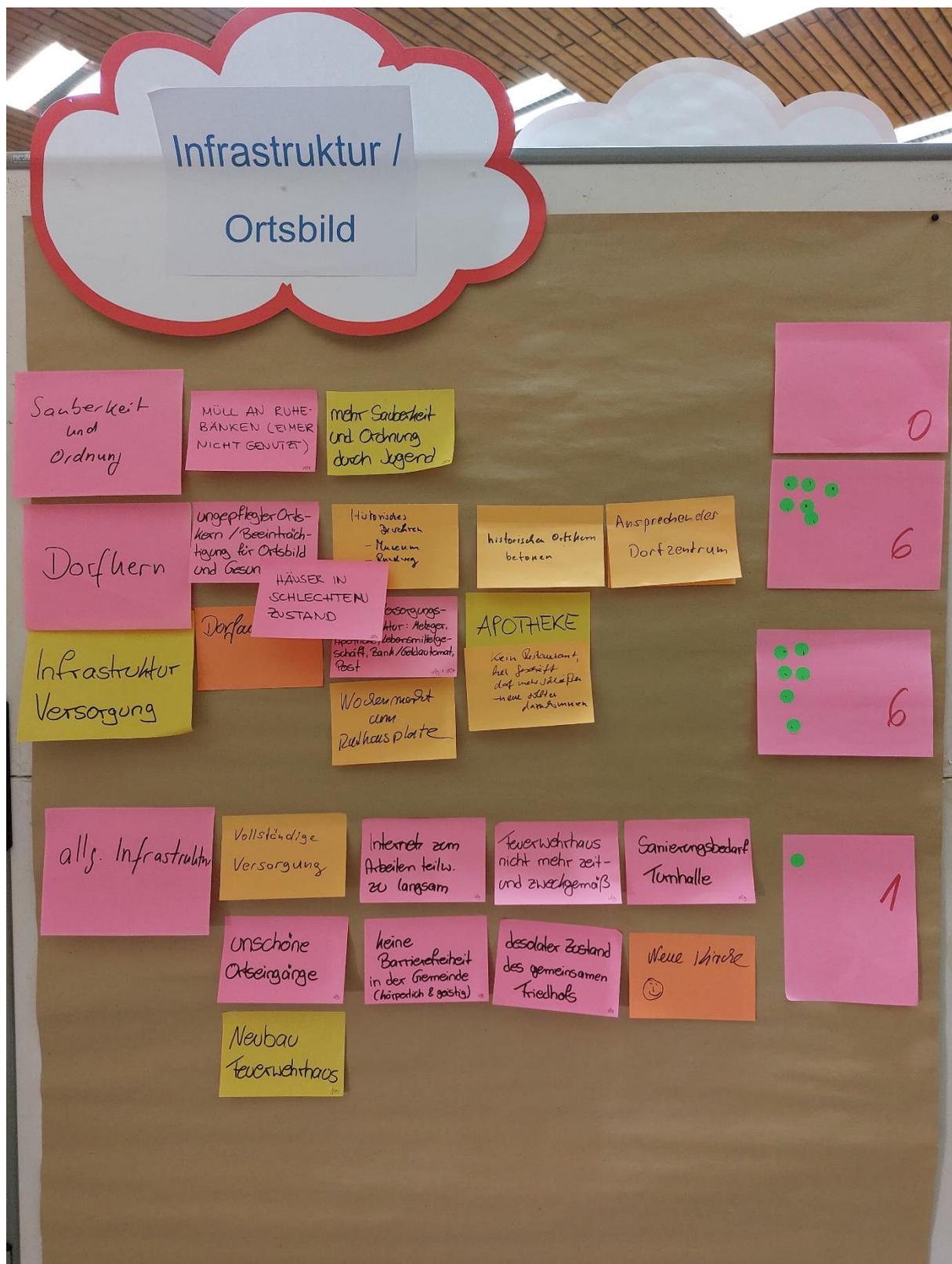
PLAKATÜBERSICHT „DORFMOTTO“



PLAKATÜBERSICHT „DORFLOGO“







PLAKATÜBERSICHT HANDLUNGSFELD „DORFLEBEN / KULTUR / KOMMUNIKATION“

